

Festakt zur Wiedereröffnung der Shakespeare-Forschungsbibliothek am 27. Oktober 2022

Am 27. Oktober 2022 um 18 Uhr findet anlässlich der Wiedereröffnung der Shakespeare Forschungsbibliothek ein Festakt mit internationalen Gästen in den Räumen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften statt. Nach Umzug und umfangreichen Renovierungsarbeiten ist die Shakespeare- Forschungsbibliothek der Ludwig-Maximilians-Universität München nun wieder für Studierende, Wissenschaftler und andere Nutzer geöffnet.



Die Shakespeare-Forschungsbibliothek beherbergt eine auf dem europäischen Kontinent einzigartige Sammlung von Literatur zu Shakespeare und der englischen Literatur der Frühen Neuzeit. Sie wurde 1964 von dem Münchner Ordinarius Prof. Dr. Wolfgang Clemen gegründet und ist eine von nur fünf Spezialbibliotheken zu Shakespeare weltweit. Nachdem die Bibliothek jahrzehntelang in der Schellingstraße 3 untergebracht war, befindet sie sich seit August 2020 in der Amalienstr. 83.

Der Festakt wird mit Grußworten des Präsidenten der LMU, Prof. Dr. Bernd Huber, des Dekans Prof. Dr. Hans-Jörg Schmid sowie der Direktorin der Shakespeare-Forschungsbibliothek, Prof. Dr. Claudia Olk, eröffnet. Aus Stratford-upon Avon sprechen die Shakespeareforscher Professor Michael Dobson und Sir Stanley Wells. Die Festrede mit dem Titel „Shakespeare Libraries und kein Ende“ wird Professor Ewan Fernie (Shakespeare Institute, University of Birmingham) halten.

Zeit: Donnerstag, 27. Oktober 2022 um 18 Uhr

Ort: Bayerische Akademie der Wissenschaften, Alfons-Goppel-Straße 11 (Residenz), 80539 München

Anmeldung unter shakespeare.reopening@anglistik.uni-muenchen.de

Weitere Informationen / Ansprechpartnerin:

Prof. Dr. Claudia Olk

Lehrstuhl für Englische Literaturwissenschaft

Email: claudia.olk@lmu.de